

Inmitten bunter Figuren

Der Kunst-Verein besuchte Künstlerin Claire Ochsner in Frenkendorf.

Etwas mehr als einige Teilnehmer des Ausflugs des Allschwiler Kunst-Vereins dachten, forderte der kurze Aufstieg vom Bahnhof Frenkendorf/Füllinsdorf in den Skulpturengarten von Claire Ochsner körperlich heraus. Angekommen wurden sie von der Künstlerin persönlich empfangen und packten die Gelegenheit beim Durchatmen und Schweisstropfentupfen den Blick über die Gartenlandschaft schweifen zu lassen und sich etwas Ruhe zu gönnen.

Nicht die ersten Herbstfarben packten die Neugier, sondern die zahlreichen über das ganze Gelände verteilten Figuren, bunt, lockend, im leichten Wind drehend. Claire Ochsner führte die sehr interessierten Mitglieder des Allschwiler Kunst-Vereins durch ihre Ateliers, erklärte, beantwortete Fragen, zeigte den Weg von der Idee zur Figur sehr eindrücklich.

In der Galerie erfuhr die Gruppe, wie die durch Unwetter gefallenen Figuren wieder ihren rissfreien Glanz erhalten haben, entdeckten Ge-



Der Kunst-Verein war am 30. September im Skulpturengarten und im Atelier von Claire Ochsner zu Gast.

Foto zvg

mälde, wie auch Skulpturen in Wohnzimmergrösse. Mit ausgedehnten Rundgängen durch die weiten Gartenanlagen erfuhren auch die letzten die nötige Dichte der Eindrücke und sassen noch kurz im Kreis, wo auch Ochsners Ehemann locker über «den Alltag an der Seite einer Kunstschaffenden» plauderte. Fazit:

Der AKV nahm tolle, bleibende Eindrücke mit und freut sich auf den nächsten Anlass: Ein Besuch im Kleiderbügelmuseum. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Mehr Infos gibt es unter www.allschwiler-kunstverein.ch.

*Jean-Jacques Winter,
Allschwiler Kunst-Verein*